# Karora Resources gibt neues Vorkommen von grobkörnigem Gold in Beta Hunt bekannt

02.11.2020 | IRW-Press

# Die wichtigsten Punkte:

- Die Entwicklungsarbeiten in der A Zone Shear (Scherzone) haben geschätzte 2.000 Unzen grobkörniges Gold aufgefahren, was das bestehende geologische Modell für grobkörniges Gold in Beta Hunt unterstützt.
- Das bestehende geologische Modell für grobkörniges Gold in Beta Hunt wurde in einer Reihe von Stollenvortrieben in A Zone und Western Flanks unterstützt.

TORONTO, 2. November 2020 - <u>Karora Resources Inc.</u> (TSX: KRR) (Karora" oder das Unternehmen") gibt bekannt, dass die Untertageentwicklungsarbeiten in der Beta Hunt Mine geschätzte 2.000 Unzen grobkörniges Gold aufgefahren haben. Das Vorkommen an grobkörnigem Gold wurde in derselben geologischen Umgebung gefunden wie zuvor bekannt gegebene grobkörnige Goldvorkommen in der Nähe der Entdeckung der Fathers Day Vein 2018. Das neue Goldvorkommen bietet weitere Unterstützung für Karoras bestehendes geologisches Modell für grobkörniges Gold in Beta Hunt, das möglicherweise für andere Bereiche in der Mine gelten könnte. Das Modell für grobkörniges Gold versucht, Bereiche mit dem erforderlichen geologischen Milieu für eine höhere Wahrscheinlichkeit von Vorkommen mit grobkörnigem Gold zu identifizieren. Wie bei allen prädiktiven geologischen Modellen gewährleistet das Modell jedoch weder ein Vorkommen noch die Menge an grobkörnigem Gold, die möglicherweise mit jedem Vorkommen in Zusammenhang steht.

Anmerkung 1: Die Genauigkeit dieser Schätzung wird zu diesem Zeitpunkt als + 10 %/- 25 % angesehen, da sie auf der Messung des geschätzten Goldgehalts für jede der Proben durch Bestimmungen des spezifischen Gewichts basiert. Dieses Vorkommen ist nicht unbedingt repräsentativ für eine kontinuierliche Vererzung. Ferner können solche Schätzungen nicht mit der gleichen Sicherheit wie die Analyseergebnisse interpretiert werden.

Paul Andre Huet, Chairman & CEO, kommentierte: Wir freuen uns, ein weiteres Vorkommen von grobkörnigem Gold in Beta Hunt bekannt zu geben, das unser bestehendes Modell für grobkörniges Gold unterstützt, das zur Identifizierung des geologischen Rahmens verwendet wird, in dem wir möglicherweise grobkörniges Gold erwarten. Wie bereits erwähnt, nehmen wir grobkörniges Gold weder in unsere Vorräte noch in unseren Minenplan auf. Obwohl diese Vorkommen sicherlich zu begrüßen sind, werden sie am besten als signifikanter potenzieller periodischer Bonus zusätzlich zu unserer laufenden wirtschaftlichen Minenproduktion mit dem Gehalt des Basisvorrats betrachtet.

In diesem Jahr haben wir in Beta Hunt drei gleichbleibende Quartale hochprofitablen Bergbaus ohne grobkörnige Goldvorkommen gezeigt. Dies ist ein Beweis für die Entwicklung unserer Betriebe und von Karora als Unternehmen. Unsere jüngste Erfolgsbilanz bei der Kostensenkung und Effizienzsteigerung hat dazu geführt, dass Beta Hunt einen zuverlässigen und vorhersehbaren Beitrag zu unserem Produktionsprofil geleistet hat und ein starkes Interesse hochwertiger institutioneller Investoren an Karora geweckt hat. Wir werden unsere Strategie fortsetzen und Beta Hunt auf der Grundlage unseres Minenplans in systematischer und effizienter Weise abbauen und gleichzeitig sicherstellen, dass wir durch den vollständigen Abbau der Scherzone die Vorkommen an grobkörnigem Gold in der in Sedimenten beherbergten Zone ausbringen, in der sie mit großer Wahrscheinlichkeit vorkommen.

Darüber hinaus haben wir im Laufe dieses Jahres die Sicherheitsprotokolle in Beta Hunt proaktiv verbessert, die mit dem Umgang von grobkörnigem Gold mittels sofortigen und sicheren Transportes zur sicheren Lagerung bis zur Verarbeitung und zum Verkauf in Zusammenhang stehen.

Für den Rest dieses Jahres freuen wir uns darauf, den Markt über unsere laufenden Bohrprogramme, unsere Finanzergebnisse für das dritte Quartal sowie eine umfassende Aktualisierung der Vorräte und Ressourcen in allen Betrieben auf den neuesten Stand zu bringen.

Abbildung 1: Quarzgestein mit grobkörnigem Gold in der A Zone.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54045/20201102 KRR News Release \_Coarse

11.11.2025 Seite 1/4

# Gold\_final\_DE.001.jpeg

### Grobkörniges Goldvorkommen in Beta Hunt

Wie bereits erwähnt, ist in Beta Hunt eine grobkörnige Goldvererzung (>1% Au) mit dem Basalt-/Ultramafit-Kontakt und mit einem Interflow-Sediment innerhalb des Lunnon-Basalts vergesellschaftet, wo es die Hauptscherzonen schneidet. Basierend auf dem neueren Abbau der A Zone, der Untertagekartierung und der Bohrlochinterpretation haben Beta Hunt-Geologen bestätigt, dass die grobkörnige Goldvererzung durch den Kreuzungspunkt der vererzten Hauptscherzonen (A Zone und Western Flanks) und des Lunnon-Interflow-Sediments kontrolliert werden, das eine schmale, eisensulfidreiche Einheit ist, die stratigrafisch ungefähr 150 Meter unterhalb des Ultramafit-/Basalt-Kontakts auftritt. Der Kreuzungspunkt der steil einfallenden Scherzonen mit dem flach nach Westen eieinfallenden Lunnon-Sediment produziert laut Interpretation eine flach nach Norden abtauchende Zone, die Taschen aus grobkörnigem Gold enthalten kann.

Dieses Modell wurde auf die Sedimenteinheit in der A Zone angewendet, die die interpretierte nach Norden abtauchende potenzielle Zone mit grobkörnigem Gold kreuzte (siehe Abbildung 2). Erzabbaustrecken im Ressourcenbereich der A Zone haben mit Sedimenten in Zusammenhang stehendes grobkörniges Gold (geschätzte 2.000 Unzen - siehe Anmerkung 1 oben) aufgefahren, was eine starke kontinuierliche Unterstützung und Verstärkung des zuvor entwickelten geologischen Modells darstellt. Dieses Modell wird nicht nur auf die A Zone und Western Flanks angewendet, sondern auch auf die anderen parallelen vererzten Scherzonen in Beta Hunt.

Abbildung 2: Ortsbrust der Erzabbaustrecke in Sedimenthorizont der A Zone shear (Scherzone). Grobkörniges Gold wird am Rand des mit der Scherzone in Zusammengang stehenden Quarzganges am Kontakt mit dem pyritreichen Lunnon-Sediment gefunden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54045/20201102 KRR News Release \_Coarse Gold final DE.002.png

Anmerkung: Goldgehalte (g/t Au) in Gelb repräsentieren Analyseergebnisse der Gesteinssplitterproben über markierte Abschnitte (Meter).

## **Qualifizierte Person**

Die Offenlegung wissenschaftlicher und technischer Informationen in dieser Pressemitteilung wurde von Stephen Devlin, FAusIMM, Group Geologist, Karora Resources Inc., genehmigt, gemäß NI 43-101 qualifizierten Person.

Die gewonnenen Mengen an grobkörnigem Gold wurden am Standort der Mine Beta Hunt von Mitarbeitern der Beta Hunt Mine, die Vollzeitbeschäftigte der Karora Resources Inc. sind, bestimmt und zusammengestellt.

Der Goldgehalt der Gesteinsproben, die grobkörniges Gold enthielten, wurde unter Verwendung der zerstörungsfreien Methode der Bestimmung des spezifischen Gewichts gemäß folgender Berechnung bestimmt.

Au\_g=(Gold SGxTrockengewicht Gestein\_gx[1-((Trockengewicht Gestein\_g)/(Wassermasse ml))])/[Gold SG-Wirtsgestein SG]

Wobei Au\_g das enthaltene Goldgewicht der Gesteinsprobe in Gramm ist, Gold SG das spezifische Gewicht von Gold ist und 19,3 beträgt. Trockengewicht\_g ist das Trockengewicht in Luft der Gesteinsprobe, gemessen mit einer Laborwaage kalibriert für Behältermasse, Wassermasse ml ist die durch die Gesteinsprobe verdrängte Wassermasse, gemessen durch Einlegen des Gesteins in Wasser und Wiegen des verdrängten Wassers. Wirtsgestein SG ist das geschätzte spezifische Gewicht des Wirtsgesteins (taubes Gestein in der Probe) basierend auf den interpretierten relativen Anteilen von Quarz und Basalt im Wirtsgestein und reicht in diesem Fall von 2,7 bis 2,8.

Der Fehler bei dieser Schätzmethode hängt hauptsächlich mit der Schätzung des Wirtsgestein SG zusammen. Die für Au\_g ermittelten Werte gelten als genau in einem Bereich von + 10 % bis -25 % des ermittelten Wertes.

Nebengesteinsproben werden in Form von Gesteinssplittern mittels Geologenhammer entlang einer horizontalen Probentraverse gesammelt. Die Proben werden zur Vorbereitung und Analyse mit einer 50-Gramm-Einwaage mittels Brandprobe an SGS Mineral Services in Kalgoorlie geschickt. Alle

11.11.2025 Seite 2/4

Gesteinssplitterproben werden mit mindestens einem CRM (Standard) alle 20 Proben eingereicht. Bei Proben mit beobachteter sichtbarer Goldvererzung wird nach der sichtbaren Goldmineralisierung eine grobkörnige Blindprobe eingefügt, der sowohl als grobkörnige Spülung dient, um eine Kontamination nachfolgender Proben zu verhindern, als auch als Test für Goldverschmierungen von einer Probe zur nächsten, die möglicherweise auf eine unzureichende Reinigung des Brechers und der Pulverisiermühle zurückzuführen sind. Dort wo bei QAQC-Überprüfungen Probleme festgestellt wurden, haben Karora-Mitarbeiter und das SGS-Laborpersonal die Probleme als Standardverfahren aktiv verfolgt und behoben.

# Über Karora

Karora konzentriert sich auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten in der integrierten Goldmine Beta Hunt und den Higginsville Gold Operations (HGO") in Western Australia. Die Aufbereitungsanlage in Higginsville ist eine kostengünstige Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mio. Tonnen pro Jahr, die mit dem Fördermaterial aus Karoras Untertageabbau Beta Hunt und der Tagebaugrube Higginsville beschickt wird. Auf Beta Hunt ist eine robuste Mineralressource und Vorrat in mehreren Goldscherzonen beherbergt, wobei die Goldabschnitte über eine Streichlänge von 4 km in mehrere Richtungen offenbleiben. HGO verfügt über eine beachtliche historische Goldressource und ein sehr aussichtsreiches Landpaket mit einer Gesamtfläche von rund 1.800 Quadratkilometern. Karora verfügt über einen starken Board of Directors und starkes Managementteam, die sich auf die Schaffung von Shareholder Value konzentrieren. Karoras Stammaktien werden an der TSX unter dem Börsenkürzel KRR gehandelt. Karoras Aktien werden auch am OTCQX-Markt unter dem Börsenkürzel KRRGF gehandelt.

#### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Rob Buchanan, Director, Investor Relations T: (416) 363-0649 www.karoraresources.com

In Europa: Swiss Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen über das Potenzial der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville und des Goldprojekts Spargos Reward.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Karora erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das für die Ausgaben erforderlich ist, die zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Liegenschaften erforderlich sind; Umwelthaftung (bekannt und unbekannt); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von Genehmigungen der Regulierungsbehörden oder Aktionäre. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen vorausblickenden Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, finden Sie in Karora's Einreichungen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, einschließlich des aktuellsten Jahresinformationsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in vorausschauenden Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum

11.11.2025 Seite 3/4

dieser Pressemitteilung, und Karora lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Vorsichtserklärung bezüglich des Bergbaubetriebs in Higginsville: Eine Produktionsentscheidung in den Higginsville Gold Operations wurde von früheren Betreibern der Mine vor Abschluss der Übernahme der Higginsville Gold Operations durch Karora getroffen und Karora entschied sich dazu, die Produktion nach der Übernahme fortzusetzen. Diese Entscheidung der Karora Resources, die Produktion fortzusetzen, und nach Kenntnis von Karora basierte die vorherige Produktionsentscheidung nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralvorräte, die die wirtschaftliche und technische Realisierbarkeit nachweist, und als Folge davon kann es zu einer erhöhten Unsicherheit kommen, ein bestimmtes Niveau der Gewinnung von Mineralien oder die Kosten einer solchen Gewinnung zu erreichen, was erhöhte Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhaltet. In der Vergangenheit hatten solche Projekte ein viel höheres Risiko für wirtschaftliche und technische Ausfälle. Es gibt keine Garantie dafür, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Die Nichterreichung der erwarteten Produktionskosten hätte einen wesentlichen negativen Einfluss auf den Cashflow und die zukünftige Rentabilität des Konzerns. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko für wirtschaftliche und technische Ausfälle verbunden ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/74757--Karora-Resources-gibt-neues-Vorkommen-von-grobkoernigem-Gold-in-Beta-Hunt-bekannt.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

11.11.2025 Seite 4/4